



Berner
Bildungszentrum Pflege



STUDIUM PFLEGE HF

Lehrplaninhalte

Fokus körperlich erkrankte Menschen

Grundlagenmodul 01

Anatomie, Physiologie,
Pathophysiologie,
Pharmakologie

160 / 120 / 80
Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus
Körperlich erkrankte
Menschen (K)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Anatomie, Physiologie

Zelle
Genetik
Gewebe

Pathophysiologie

«Lernstruktursystematik»
für Krankheitsbilder
Therapieformen

Pharmakologie

Pharmakokinetik, Pharmakodynamik
Arzneimittelformen
Schmerz- /Schlaf- /Beruhigungsmittel

Haut, Temperaturregulation

Allergische und entzündliche Krankheiten
der Haut, Psoriasis, Erysipel, Hypo- und
Hyperthermie

Pharmakologie

Grundlagen Dermatika

Bewegungsapparat

Orthopädie, inkl. Sportverletzungen
Erkrankungen Bewegungsapparat
Rheumatische Erkrankungen, Osteoporose,
Hyperurikämie/Gicht,
allg. Rückenschmerzen

Verdauungstrakt

Ulzera /Entzündliche Magendarm-
erkrankungen
Verschlusskrankheiten
Inguinalhernien

Pharmakologie

Ulkusmittel
Antiemetika, Laxantien
Antidiarrhoika

Projektwoche «Ernährung»

1 Tag integriert in Projektwoche 1
«Ernährung» (übergeordnetes Thema
«Multiprofessionalität»)

Urogenitaltrakt

Niere
Blase und Harnwege
Krankheiten der männlichen
Geschlechtsorgane

Pharmakologie

Diuretika
Mineralokortikoide

Herz-Kreislauf-Gefässe

Koronare Herzkrankheiten

Hypertonie

Herzinsuffizienz

Gefässerkrankungen, inkl. Antikoagulation

Pharmakologie

Herz-Kreislaufmedikamente,

Antikoagulantien, Notfallmedikamente

Atmung

Obstruktive / restriktive

Lungenerkrankungen

Entzündliche Lungenerkrankungen

Erkrankungen der Pleura

Pharmakologie

Antibiotika

Antiallergika

Antiasthmatika

2. Bildungsjahr

Nervensystem

Schädel-Hirn-Trauma (SHT)

Zerebro-vasculäres Insult (CVI)

Epilepsie

Multiple Sklerose

Morbus Parkinson

Pharmakologie

Anästhetika

Psychopharmaka

Antiepileptika

Sinnesorgane

Auge

Gehör

Verdauungstrakt

Leberzirrhose

Fettstoffwechselstörungen

Zöliakie

Pharmakologie

Pharmaka Verdauungstrakt

Insuline, andere Antidiabetika

Komplementärmedizin

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Anthroposophische Medizin

Homöopathie

Wasser- / Elektrolythaushalt

Hypo- und Hypervolämie

Elektrolytentgleisungen

Metabolische Azidose / Alkalose

Immunsystem, Blut, Lymphe

Infektionskrankheiten, bakterielle
Krankheiten des Blutes

Mangelanämien

Pharmakologie

Antibiotika

Antimykotika Immunsuppression

Antidota

3. Bildungsjahr

Onkologie

Pathophysiologie

Grundlagen der Onkologie

Benigne und maligne Tumoren

Pharmakologie

Chemotherapeutika/Zytostatika

Radioonkologie

Pädiatrie

Embryonale und fetale Entwicklung

Fetaler Kreislauf

Kinderkrankheiten

Gynäkologie

Weibliche Sexualhormone

Schwangerschaft

Osteoporose

Endokrines System

Hypo- und Hyperthyreose, Struma

Hyperparathyreoidismus

Hypophysenadenom

Morbus Cushing

Morbus Addison

Pharmakologie

Schilddrüsenhormone

Nebennierenrindenhormone

Medizinische Notfallsituationen

Schock und Schockarten

Intoxikationen

Verbrennungskrankheiten

Gentechnologie, Biomedizin

Targeted Therapies

Pränataldiagnostik

Stammzellenforschung

Multimorbidität

Häufigste Krankheitskonstellationen

Versorgungsguidelines

Projektwoche «Notfallmassnahmen»

2 Tage integriert in Projektwoche 3

«Notfallmassnahmen» (übergeordnetes
Thema «Multiprofessionalität»)

Grundlagenmodul 02

Psychologie/
Psychopathologie

40 / 40 / 40
Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus
Körperlich erkrankte
Menschen (K)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Psychologie

Psychische Grundfunktionen
Persönlichkeitspsychologie
Grundlagen der Gruppendynamik
Resilienz
Sozialpsychologie
Beziehung und Beziehungsgestaltung

Psychopathologie

Vulnerabilitäts- und Stressmodell
Überblick psychiatrische Krankheiten

2. Bildungsjahr

Psychopathologie

Wahrnehmungsstörungen
Bewusstseinsstörungen
Denkstörungen

Affektive Störungen

Depression, inkl. Burnout
Bipolare Störungen
Suizidalität

Krisen, Angststörungen

Krisen
Angst- und Panikstörungen

Essstörungen

Bulimia nervosa
Adipositas
Anorexia nervosa

Abhängigkeitserkrankungen

Therapieformen
Stoffgebundene und nicht stoffgebundene
Formen der Abhängigkeit

Projektwoche «Abhängigkeits- erkrankungen»

2 Tage integriert in Projektwoche 2
«Abhängigkeitserkrankungen» (überge-
ordnetes Thema «Multiprofessionalität»)

3. Bildungsjahr

Belastungsstörungen

Posttraumatische Belastungsstörung

Folter- und Kriegsopfer

Psychoonkologie

Wahnhafte, psychotische Störungen

Erkrankungen des schizophrenen
Formenkreises

Schizoaffektive Psychosen

Forensische Psychiatrie

Persönlichkeits- / Verhaltens- störungen

Dissoziale Persönlichkeitsstörung

Borderline-Persönlichkeitsstörung

Somatoforme Störungen

Hypochondrische Störungen

Somatoforme Schmerzstörungen

Dissoziative Störungen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Entwicklungspsychologie, Lebensphasen

Psychosoziale Entwicklung über die Lebensspanne

Arten des Lernens über die Lebensspanne

Veränderung der Bedürfnisse im Alter, inkl. Sexualität

Meilensteine im Lebensprozess

Lebenskrisen

Pubertät

Lebensmitte

Pensionierung

Übergang vom gesunden zum fragilen Alter

Generationen

Generationenbeziehungen

Zusammenleben von Generationen

Generationenvertrag (gegenseitige ökonomische, gesellschaftliche Unterstützung)

Bilder, Werte, Normen, Prägungen

Biographie- / Erinnerungsarbeit

Sterbeprozess, Trauerphasen

2. Bildungsjahr

Gerontologie

Altersspezifischer Gesundheitsanspruch

Prozess des Älterwerdens

Verlust von Angehörigen als Aspekt des Älterwerden

Geriatric

Chronische Verwirrtheit

Dementielle Entwicklungen

Demenzformen

Altersdepression

Entwicklungsstörungen

Intelligenzmindering

Autismus

3. Bildungsjahr

Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett

Sozio-kulturelle Einflussfaktoren

Postpartale Adaptation

Versorgung des Neugeborenen

Palliative Care

Leitsymptome und Richtlinien

Kulturelle und spirituelle Aspekte

Möglichkeit der Sterbehilfe

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Einführung Sozio-Kulturalität

Grundbegriffe der Soziologie
Definitionen Kultur und sozio-kulturelle
Kompetenz
Alltag in verschiedenen Kulturen
Minoritäten

Sozio-kulturelle Kompetenz

Sozio-kulturelles Training

Projektwoche «Ernährung»

1 Tag integriert in Projektwoche 1
«Ernährung» (übergeordnetes Thema
«Multiprofessionalität»)

2. Bildungsjahr

Gender

Geschlechterrollen und eigene
Genderbiografie
Geschlechterrollen im Wandel

Altern und Migration

Einflussfaktoren bei der Gestaltung
der soziokulturellen Lebenswelt

Tabus, Rituale

Phänomene gesellschaftlicher Ordnung

Primäres Umfeld
Soziale Lebenswelt

Sozio-kulturelle Kompetenz

Sozio-kulturelles Training

3. Bildungsjahr

Sozio-kulturelle Kompetenz

Sozio-kulturelles Training

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Allgemeine Ethik

Einführung
Grundbegriffe
Menschenbilder

Überblick zu den Rechtsarten

Differenzierung zwischen Recht & Ethik
Öffentliches Recht und Privatrecht
Grundrechte
Rechtsquellen: Verfassungsrecht,
Gesetzesrecht, Verordnungsrecht

Menschenrechte

Konvention zum Schutze der Menschen-
rechte und Grundfreiheiten
Patientenrechte und -pflichten und
die Umsetzung der Haltung für
den Pflegeberuf

Gesetze im Gesundheitswesen

Bundesgesetz über Arzneimittel
und Medizinprodukte
Betäubungsmittelgesetz
Epidemiengesetz
Rechte und Pflichten der Pflegenden

Politik

Das Schweizerische Gesundheitswesen
Swissmedic
Organisation BAG und Impfplan

Projektwoche «Ernährung»

1 Tag integriert in Projektwoche 1
«Ernährung» (übergeordnetes Thema
«Multiprofessionalität»)

2. Bildungsjahr

Medizin-, Pflege- / Bioethik

Rechtslage zu Genetik, Gentechnologie

Rechtslage zu künstlicher Befruchtung
und Leihmutterchaft
Fortpflanzungsmedizinengesetz

Kinder- / Erwachsenenschutzrecht

Arbeits- / Gleichstellungsrecht

Arbeitsrecht
Arbeitsvertrag
Gleichstellungsgesetz

Krankenversicherungsrecht

Bundesgesetz über die Krankenversicherung

Politik

Präventionskampagnen des Bundesamts für Gesundheit

Projektwoche «Abhängigkeits-erkrankungen»

1 Tag integriert in Projektwoche 2 «Abhängigkeitserkrankungen» (übergeordnetes Thema «Multiprofessionalität»)

3. Bildungsjahr

Strafrecht

Schwangerschaftsabbruch

Sterbehilfe

Freitod

Sozialversicherung

Altersvorsorge, 3-Säulen-Konzept

Invalidenversicherung (IV)

Hilflosenentschädigung (HILO)

Ergänzungsleistungen (EL)

Asyl- /Ausländerrecht

Aufenthaltsregelungen

Personenfreizügigkeitsabkommen

Asylverfahren

Einbürgerung

Sans-Papier

Transplantationsgesetz, Opferhilfe

Ethische Entscheidungsfindung

Ethische Dilemmata

Bioethischer Diskurs

Gesundheitspolitische Entwicklungen

Gesundheitsökonomie

Märkte und Akteure im Gesundheitswesen

Finanzflüsse im Gesundheitswesen

Tarifsysteme

Zugangsproblematik Gesundheitsversorgung

Benachteiligungen und Zugangsprobleme in der Gesundheitsversorgung, z.B. soziale Randgruppen

Projektwoche «Notfallmassnahmen»

1 Tag integriert in Projektwoche 3 «Notfallmassnahmen» (übergeordnetes Thema «Multiprofessionalität»)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Einführung Lehrplan

Kompetenznachweise (KNW)

Lernmethoden

e-learning, blended learning

Lernbereich Training und Transfer (LTT)

Problem Based Learning (PBL)

Sozialversicherungen

Einführung Fachliteratur-Recherche

Lernen an der HF (Lernberatung)

2. Bildungsjahr

Einführung Studierendenaustausch

Qualifikationsverfahren

3. Bildungsjahr

Studierendenaustausch

Weiterbildungsangebote

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Geschichte der Pflege

Entwicklung der Pflegeausbildung und
des Pflegeberufes

Pflegeverständnis

Gesundheits- / Krankheitsverständnis

Pflegeprozess

Pflegerische Informationssammlung

2. Bildungsjahr

Pflegeprozess

Schritte des Pflegeprozesses
Klassifikationssysteme, Taxonomien

Pflegeassessment

Basisassessment
Fokusassessment
Notfallassessment
Screeninginstrumente

Pflegediagnostik

Pflegediagnoseprozess
Kritisches Denken

Salutogenese

Evidenzbasierte Pflege (EBN)

Recherche Fachliteratur

Pflegeforschung

Aus- / Übertritt

Schnittstellenmanagement
Einbezug von und Zusammenarbeit
mit Angehörigen
Case Management

3. Bildungsjahr

Evaluation Pflegeprozess

Evaluation und situative Anpassungen

Outcomemessungen

Aktuelle Berufssituation

Berufs- und Bildungspolitik

Berufsverbände

Qualitätsmanagement

Pflegequalitätssicherung

Massnahmen und Instrumente
(Pflegestandard, Pflegeprozess)

Patientensicherheit

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Arbeitsorganisation

Delegation und Verantwortung
Prioritäten setzen
Technologie zur Unterstützung
der Abteilungslogistik

Intraprofessionelle Zusammenarbeit

Skills- und Grademix
Zusammenarbeit im Team

Pflegeorganisationssysteme

Kommunikationsgefässe der Pflege

Interdisziplinäre Visite
Pflegevisite

Fehlermeldesysteme

Critical incident reporting system (CIRS)
Fehlermanagement

3. Bildungsjahr

Betriebsorganisation

Lean Management
Interprofessionelle Prozesse
Schichtarbeit
Aufbau Ablauforganisation
Tagesverantwortung

Leadership

Führungsstile
Fachliche Führung
Diversitätsmanagement
Kleingruppen führen

Lehren

Lernsituationen schaffen und nutzen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Grundlagen Kommunikation

Basiskompetenzen der Gesprächsführung
Aktives Zuhören und Fragetechniken
Feedback

Alltagsgespräche

Alltagsgespräche im therapeutischen Raum
Erwartungen von Patient/innen
und Pflegenden
Sympathie und Antipathie

Pflegebezogene Gespräche

Einfluss der Kommunikationsgrundlagen
auf pflegerische Gespräche
Gespräche reflektieren

Validation

Haltung, Ziele, Konzept und Techniken

Pflegeberichte

Intra- und interdisziplinärer mündlicher
und schriftlicher Rapport
Schriftliche Pflegeberichte, inkl. elek-
tronische Pflegedokumentation

Fachsprache

Fachartikel lesen: Aufbau und Vorgehen
beim Lesen
Schriftliche Ausdrucksfähigkeit

2. Bildungsjahr

Rhetorik

**Kommunikationsfehler,
Missverständnisse**

Fragetechnik

Feedbackregeln

Argumentation

Fachsprache

Schriftliche Ausdrucksfähigkeit
in Facharbeiten

3. Bildungsjahr

Konflikte

Konfliktarten / -verläufe / -auslöser
Konflikte im Team
Modelle für Konfliktklärung
Reflexion eigener Verhaltenstendenzen
Konfliktklärungsstrategien

Patienten- / Angehörigenedukation

Mikroschulungen
Motivational Interviewing

Kommunikation in komplexen Situationen

Krisensituationen
Notfallsituationen
Mit fremdsprachigen Menschen

Kommunikation mit Gruppen

Computergestützte Kommunikation

Social Media im Gesundheitswesen

Telemedizin / -nursing

Fachsprache
Wissenschaftliches Schreiben

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Atmung

Vitalzeichen

Pulsoxymetrie

Peakflowmessung

Atemunterstützung bei Atemnot

Aushusten unterstützen

Atemunterstützende Lagerungen

Sauerstoffgabe

Inhalation

Pneumonieprophylaxe

Atelektaseprophylaxe

Entspannungstechniken

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtiger Gasaustausch

Bbeeinträchtiger Atemvorgang

Beeinträchtigte Atemwegsclearance

Unterstützen bei Atemübungen

Überwachung der Atmung

Anleiten von Atemtechniken und
zur Inhalation

Sicherheit vermitteln

Absaugen: Mund, Rachen

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Infektionsgefahr

Posttraumatisches Syndrom

Thoraxdrainage

Beratung in Bezug auf die Verbesserung
der Atmung

Anleitung zur effektiven Atmung

Anleiten zur Tracheostomapflege und zum
endotrachealen Absaugen

Informieren über Unterstützungsangebote

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Flüssigkeitshaushalt

Flüssigkeitsbilanz

Körpergewicht

Infusionen

Injektionen

Blutentnahmen venös

Blutentnahmen kapillär

Blutzucker

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Flüssigkeitsdefizit

Elektrolytungleichgewicht

Verweilkanülen

Infusionstherapie mit Medikamenten

Intravenöse Injektion

Zentraler Venenkatheter

Transfusionen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Ernährung

Ernährung einschätzen
Sicherheit im Umgang mit Lebensmitteln
Speisen- und Getränkeservice
Hilfsmittel
Ausgewogene Ernährung
Essen, Trinken und Kultur
Getränke

Projektwoche «Ernährung»

2 Tage integriert in Projektwoche 1
«Ernährung» (übergeordnetes Thema
«Multiprofessionalität»)

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Mangelernährung
Schluckstörung
Aspirationsgefahr
Freihaltung der Atemwege
Spezielle Mundpflege
Nahrungsaufbau

Magensonden legen
PEG-Sonden pflegen
Parenterale Ernährung
Ethische und rechtliche Aspekte
der Zwangsernährung
Interdisziplinäre Zusammenarbeit
mit Ergo- und Logopädie

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Ausscheidung

Beobauungskriterien: Urin, Stuhl,
Erbrechen, Schwitzen, Vaginalausfluss

Menstruation

Obstipation

Ekel und Scham

Klistiere, Einläufe

Einmalkatheterisierung

Blasenverweilkatheter

Verbandwechsel

Wundbeobachtung

Wundreinigung

Materialkunde

Wunddrainage

Wundpflege

Wunddokumentation

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigte Ausscheidung

Urininkontinenz

Stuhlinkontinenz

Anleitung und Beratung zur Selbsthilfe in
Bezug auf die Stuhl- und Urinkontinenz

Beckenbodentraining

Wundmanagement

Hautschädigung

Wundassessmentinstrumente

Sekundäre Wundheilung

Chronische Wunden

Wundauflagen, Wundtherapeutika

Debridement

VAC-Verband

Kompressionsverband/-strümpfe

Stomaversorgung

Colostoma, Ileostoma, Urostoma

Stomapflege

Auswirkungen auf den Alltag

Komplikationen und Prophylaxen

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Nierenfunktion

Chronische Nierenkrankheit

Nierentransplantation

Nierenersatztherapie

Fistel-, Shuntpflege

Chronisch krank sein

Leben mit chronischer Krankheit

Machtlosigkeit

Betroffene unterstützen im

Selbstmanagement

Persönliche Resilienz stärken

Zum Benutzen von technologischen

Hilfsmitteln im Alltag befähigen

Mikroschulungen

Möglichkeiten und Grenzen der häuslichen

Versorgung

Übergang in die institutionelle Versorgung

unterstützen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Körperpflege

Ganzkörperpflege

Hautpflege

Beruhigende und aktivierende Waschung

Sich kleiden

Betten

Mobilisation

Ergonomische Prinzipien

Hilfsmittel

Lagerungen, Positionierung

Transfer, inkl. Transfer Bett – Rollstuhl

Bewegungsunterstützung

Mobilisation im Bett

Decubitusprophylaxen

Kontrakturenprophylaxen

Technik für ein selbstbestimmtes Leben
im Alltag (ambient assisted living)

Ruhen, Schlafen

Physiologische Verhältnisse

Beobachtungskriterien

Schlafanamnese

Schlafprotokoll

Unterstützung beim Ruhen und Schlafen

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigte Mobilität

Beeinträchtigte Transferfähigkeit

Beeinträchtigte körperliche Mobilität

Neglect

Leben mit Hemiplegie

Rehabilitationskonzepte

Bobath

Kinästhetik

Grundkurs Kinaesthetics® (Erwachsene)

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Onkologische Pflege

Hautschädigung, inkl. Schleimhaut

Fatigue

Symptommanagement

Unterstützung und Beratung im Umgang mit den Auswirkungen der Erkrankung und der Therapie

Knochenmarksdepression, Alopezie, Nausea/Emesis

Port-a-Cath

Risiken in der Verabreichung von Chemotherapeutika

Palliative Care

Umgang mit anspruchsvollen Kommunikationssituationen und Nachbereitung

End of life Care

Entscheide gemeinsam mit Patient/innen und Angehörigen treffen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Kommunikation in der Pflege

Pflegerische, adressatengerechte
Gespräche

Sprachverständnis ermitteln

Alltagsgespräche und ihre Bedeutung
für die Pflege

Verbale und non-verbale Kommunikation,
inkl. Seh-, Gehör- und Spracheinschrän-
kungen

Soziales Verhalten

Beziehungsprozess

Beziehung gestalten

Balance von Nähe und Distanz
in der Beziehung

Wirkfaktor Partizipation

Soziale Teilhabe

Einsamkeit

Soziale Isolation

Anteilhaben am sozialen Leben
trotz Beeinträchtigung

Wirkfaktor soziales Lernen

Erinnerungsarbeit

Milieugestaltung

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigte Kommunikation

Gestörte Beziehungsgestaltung

Soziale Isolation

Selbstgefährdung

Suizidgefahr

Projektwoche

«Abhängigkeitserkrankungen»

2 Tage integriert in Projektwoche 2
«Abhängigkeitserkrankungen» (übergeordnetes Thema «Multiprofessionalität»)

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Selbstgefährdung

Hautschädigung inkl. Schleimhaut

Selbstverletzung

Zusammenarbeit im Team

Multiprofessionelle Zusammenarbeit

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Sicherheit am Arbeitsplatz

Hygiene / Infektionsprophylaxe
(Desinfektion)

Händehygiene und steriles Arbeiten

Medikamentensicherheit

Arbeitssicherheit

Unfallverhütung

Schmerz

Schmerzerfassung

Schmerzlinderung

Physikalische Anwendungen

Wärmeanwendungen

Kälteanwendungen

Fehlermanagement

Basic Life Support

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Schmerzen

Akuter Schmerz

Chronischer Schmerz

Komplementärmedizinische Interventionen

Angst, Furcht

Infektionsgefahr

Kontaminationsgefahr

Prä- / postoperative Pflege

Überwachung Schmerzpumpe

Sturzgefahr

Tinetti-Test

Basic Life Support

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Basic Life Support

Gesundheitskompetenz

Unwirksames Gesundheitsverhalten
Programme zur Gesundheitsförderung
Gesundheitsdeterminanten

Projektwoche «Notfallmassnahmen»

2Tage integriert in Projektwoche 3
«Notfallmassnahmen» (übergeordnetes
Thema «Multiprofessionalität»)

Multiresistente Keime in der Institution

Prävention, Hygienemassnahmen
Schutz von Patient/innen, Personal
und Angehörigen
Isolation und Umkehrisolation

Information, Beratung von Auszubildenden

Notfallsituationen

Sofortmassnahmen bei Notfallsituationen innerhalb und ausserhalb von Institutionen

Bewusstlosigkeit
Verbrennungen
Blutungen
Vergiftungen
Katastrophensituationen
Katastrophenschutz
Care Team
Triage
Debriefing

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Eintritt in Pflegeinstitutionen

Bedeutung eines Eintritts
Tagesstruktur der Institution
Arbeitsplanung der Pflegenden
Beziehungsaufnahme
Informationssammlung

Copingstrategien

Konzept Coping
Ressourcen

Sterbende Menschen, Verstorbene

Rituale
Wohlbefinden
Bedürfnisse berücksichtigen
Symptome lindern
Kontaktaufnahme mit trauernden
Angehörigen
Abschiednehmen von Patient/innen
Pflege Verstorbener

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Verwirrtheit

Chronische Verwirrtheit
Validation

Veränderte Körperwahrnehmung

Körperbildstörung

Basale Stimulation

1. & 2. Tag des Zertifikatskurses

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Basale Stimulation

3. Tag des Zertifikatskurses

Fremdgefährdung

Gefahr einer fremdgefährdenden
Gewalttätigkeit

Deeskalierende Strategien und Massnahmen zur Kontrolle der Aggression
Häusliche Gewalt

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Lebenswelten

Elternrolle

Familie

Lebensphasen

Generationen – Zusammenleben

Rollen von Angehörigen

Familie als Ressource

Pflege zu Hause

Spitex: Auftrag, Abläufe, Organisation

Interprofessionelle Zusammenarbeit

Alltag in verschiedenen Lebenswelten

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Veränderte Familienprozesse

Unterbrochene Familienprozesse

Rollenüberlastung der pflegenden
Angehörigen

Familiäres Coping

Familienassessment

Zusammenarbeit mit Bezugsperson

Entlastungsangebote und Institution

Finanzielle und rechtliche Unterstützungs-
angebote

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Armut, Selbstvernachlässigung und
soziale Randgruppen

Lebensentwürfe und Wertvorstellungen

Selbstversorgung

Selbstvernachlässigung

Beeinträchtigte Haushaltsführung

Empowerment

Gemeinschaftliche Handlungsstrategien

Studierendenaustausch